



Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit

02.10.2023

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Frau Karstens  
 Telefon: 492-6737  
 Karstens@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Sanierungen von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Nord  
 -Planungs- und Baubeschluss-

Beratungsfolge

17.10.2023 Bezirksvertretung Münster-Nord

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung

1. Der Sanierung der Spielplätze Alte Schanze (K 83/7), Nordmark (K 76/8) und Althausweg (K 816/3) wird, nach den Entwürfen der Verwaltung (Anlage 1,2,3), zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die aufgeführten Spielplatzsanierungen betragen 90.500,- €. Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

SP Alte Schanze	36.000,-€
SP Nordmark	28.500,-€
SP Althausweg	26.000,-€

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	7200	Sanierung von Spielplätzen; Bezirk Nord			
Auszahlungen			2023	90.500,-	

Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

Die zur Finanzierung der oben aufgeführten Sanierungen erforderlichen Ermächtigungen stehen im Haushaltsplan 2023 bei der o.g. Investitionsmaßnahme zur Verfügung.

## **Begründung:**

### Allgemeine Information:

Die Sanierungsvorschläge erfolgten in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Mit den vorgelegten Sanierungsmaßnahmen wird weiterhin ein umfangreiches Angebot für integratives Spielen im Sinne des barrierefreien „Design for all“ vorgehalten.

Die nachstehenden Sanierungsmaßnahmen sollen im II. Quartal 2024 durchgeführt werden. Die Sanierungen der Spielplätze können sich aber im Einzelfall aufgrund der verlängerten Lieferzeiten bei der Herstellung der Spielgeräte verzögern.

### Information zu den Sanierungsmaßnahmen:

#### **2 63 09 SP    Alte Schanze**

##### Situation:

Der Spielplatz Alte Schanze liegt im Nordwesten von Kinderhaus und ist von Wohnbebauung umgeben. Der Spielplatz besteht aus 2 Sandflächen und einem Aufenthaltsbereich. Die östliche Sandfläche ist für die jüngeren Kinder vorgesehen und mit 2 Federgeräten und einer Spielkombination mit Rutsche ausgestattet. Die andere Sandfläche ist für ältere Kinder bestimmt und mit einer Korbschaukel, einer Seilnetzpyramide und einem Rutschenturm ausgestattet. Zwischen den beiden Sandflächen am Rande der Pflanzung befindet sich der Aufenthaltsbereich mit 2 Bänken und einer Tischtennisplatte. Die Wege auf dem Spielplatz und der Aufenthaltsbereich sind asphaltiert.

Der Rutschenturm ist marode und abgängig und muss abgebaut werden. Die gesamte Asphaltfläche ist brüchig und rissig und muss erneuert werden. Die Tischtennisplatte wird in den Abendstunden als Sitzgelegenheit von Jugendlichen genutzt, wodurch es zu einer Belästigung der Anwohner kommt.

##### Sanierungsvorschlag:

(Ziffern siehe Plan K 83/7)

Die Verwaltung schlägt vor, den maroden Rutschenturm abzubauen (9) und nicht zu ersetzen. In diesem Bereich soll die Sandfläche zurückgebaut werden und mit Sandsteinblöcken (13) geschlossen werden. Diese können als Sitzmöglichkeiten und zum Balancieren genutzt werden. Die abgängige Asphaltfläche soll entfernt werden (10) und durch Betonsteinpflaster (12) ersetzt werden. Um die versiegelte Fläche zu reduzieren, soll nur die Zuwegung zum Spielplatz und der Aufenthaltsbereich zwischen den beiden Sandflächen sowie der Weg entlang der Sandfläche für die jüngeren Kinder befestigt werden. Auf der restlichen ehemals versiegelten Fläche und der zurückgebauten Sandfläche soll Rasen (14) eingesät werden.

Da die Tischtennisplatte hauptsächlich als Sitzmöglichkeit genutzt wird und es dadurch zu Belästigung der Anwohner kommt, soll diese (11) abgebaut werden.

Der Zugang zum Spielplatz grenzt an einen Geh- und Radweg. Um ein unkontrolliertes Verlassen des Spielplatzes zu verhindern, soll hier eine Wegesperre (15) eingebaut werden.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes betragen ca. 36.000,-€.

#### **2 63 13        SP Nordmark**

##### Situation:

Der Spielplatz Nordmark liegt im Norden von Kinderhaus am Rande eines Wohngebietes zwischen der Papst-Johannis-Schule und dem Waldstück Brüningheide. Der Spielplatz besteht aus 2 Sandflächen, einer Rasenfläche und einem Aufenthaltsbereich mit Tischtennisplatte und einem niedrigen Tisch mit Hockern. Eingefasst wird der Spielplatz durch eine Pflanzung.

In der kleinen Sandfläche befinden sich 3 Federtiere und eine Spielkombination mit Rutsche für jüngere Kinder. Diese Spielkombination ist abgängig und muss ausgetauscht werden. Die große Sandfläche ist mit einer Seilbahn, einer Doppelschaukel, einem Kletterwirbel, einem Gurtsteg, einem 2-fach Reck, einer Drehscheibe und einer Kletterkombination ausgestattet und bietet ein abwechslungsreiches Spielangebot für ältere Kinder.

Sanierungsvorschlag:

(Ziffern siehe Plan K 76/8)

Die Verwaltung schlägt vor, die abgängige Spielkombination im Kleinkindbereich abzubauen und durch eine Spielkombination mit Rutsche zu ersetzen. Dafür müssen 2 der vorhandenen Federtiere (12) versetzt werden. Für das 3. Federtier fehlt der Platz und es wird abgebaut. Das neue Spielgerät (13) ist über einen Steg barrierefrei über die angrenzende befestigte Fläche zu erreichen und mit einem Sandwerk bestehend aus einem Sandtisch, einem Sandrohr, einem Sandeimer, einem Sieb und einem Trichter, einem Schwenkkran, einem Sandboard für Rollstuhlfahrer, einer Verkaufstheke und einer Rutsche ausgestattet.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes betragen ca. 28.500,-€.

**2 61 03      SP Althausweg**

Situation:

Der Spielplatz Althausweg liegt in Kinderhaus direkt am Grünzug Kinderbach. Er besteht aus einer großen Sandfläche, welche mit einem Kletter-Rondell, einem Federtier, einer Doppelschaukel und einem Spielturm ausgestattet ist. Am Rande der Sandfläche befindet sich ein Aufenthaltsbereich mit Bänken.

Der Spielturm ist abgängig und muss ausgetauscht werden.

Sanierungsvorschlag:

(Ziffern siehe Plan K 816/3)

Die Verwaltung schlägt vor, den abgängigen Spielturm durch einen neuen Spielturm zu ersetzen. Dieser soll auch von der Pflasterfläche aus über einen Steg mit Brüstung zu erreichen sein. Ausgestattet ist der Spielturm mit einer Edelstahlstange mit Strickleiter, einer Kletterwand, einer Rutschstange, einem schrägen Netz und einer Rutsche.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes betragen ca. 26.000,-€.

i.V.  
gez.

Robin Denstorff  
Stadtbaurat

**Anlagen:**

- Anlage A
- Anlage 1 Plan Spielplatz Alte Schanze (K 83/7)
- Anlage 2 Plan Spielplatz Nordmark (K 76/8)
- Anlage 3 Plan Spielplatz Althausweg (K 816/3)